

Reportageteam für „eurotours 2017“ gesucht!



WORUM ES GEHT:

27 junge Journalistinnen und Journalisten aus Österreich treten im Sommer 2017 27 Reisen in 27 EU-Staaten (alle außer Österreich) an. Ihre "eurotours"-Mission? Fünf Tage lang recherchieren, und zwar zu einem vorgegebenen Thema. Die Kosten für Reise und Aufenthalt trägt der Projektträger (Bundespressediens im Bundeskanzleramt) aus Bundesmitteln.

Bewerbungsfrist: 14. Mai 2017

Bewerbungsunterlagen online:

www.kfj.at

www.zukunfteuropa.at

THEMA 2017:

Schöne neue digitale Welt?

Egal ob am Arbeitsmarkt oder im privaten Umfeld: Die Digitalisierung durchdringt aktuell fast alle Lebensbereiche. Sie steht für großartige Chancen, aber auch für teilweise verstörende gesellschaftliche Veränderungen.

Wer bleibt im Zuge der Digitalisierung zurück, gar auf der Strecke? Und wer gewinnt? Ist ein digitales Alter-Ego eine Gefahr für die eigene Sicherheit oder eine Fluchtmöglichkeit in eine Welt, in der man mehr Freiheiten genießt? Werden wir wirklich zu "gläsernen Menschen"? Konkurrieren künftig bei Bewerbungsgesprächen Menschen mit Robotern? Oder gewinnen wir mehr Zeit für uns selbst? Machen uns diese neuen (Arbeits-)Welten tatsächlich mobiler, flexibler, kreativer? Und: Profitieren bestimmte Nationen stärker von der Digitalisierung als andere – und falls ja, warum?

"eurotours 2017" möchte Digitalisierung in Europa in all seinen Facetten beleuchten und die Auswirkungen der immer stärker digitalisierten Welt auf uns alle genauer betrachten. Bedeutungen, Chancen und Herausforderungen für Einzelpersonen, ganze Nationen und die europäische Gemeinschaft sollen 2017 im Fokus stehen.

Das 27-köpfige Reportageteam von "eurotours 2017" wird den Sommer über versuchen, in 27 EU-Staaten (alle außer Österreich) Antworten auf diese und andere Fragen zu finden. Auf www.facebook.com/eurotourseu können alle Interessierten die Vor-Ort-Recherchen mitverfolgen. Die ausführlichen Reportagen erscheinen in den Stammmedien der Journalistinnen und Journalisten und auf www.zukunfteuropa.at, der Europainformations-Website der Bundesregierung.

Wir freuen uns auf spannende, innovative Konzepte und Rechercheideen für "eurotours 2017"!

WEN WIR SUCHEN:

- Sie sind zwischen 18 und 35 Jahre alt.
- Sie sind nachweislich bei einem in Österreich erscheinenden Medium aus dem Print-, Online-, TV- oder Rundfunkbereich journalistisch beschäftigt (fix/freelance).
- Sie sind erfahren im Umgang mit Social Media und nutzen facebook im Rahmen von „eurotours 2017“ mit Ihrem eigenen Profil.
- Während der Reisen posten Sie dort täglich zumindest eine Statusmeldung (Neuigkeit, Fotos, Videos etc.) und reagieren auch auf Kommentare der Fans.
- Sie verpflichten sich, im Rahmen des Projektes zumindest einen ausführlichen journalistischen Beitrag zu erstellen.
- Sie verfügen über eine schriftliche Unterstützungserklärung Ihrer Chefredaktion, inklusive deren grundsätzlicher Bereitschaft zur Veröffentlichung des im Rahmen von „eurotours 2017“ entstandenen Beitrages (selbstverständlich unbenommen der redaktionellen Unabhängigkeit).

Wir erwarten uns von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, dass sie in ihren Berichten auf das Projekt „eurotours 2017“ hinweisen und diese nach Möglichkeit mit dem Aktionslogo kennzeichnen. Auch über die Verlinkung von Online-Portalen des Mediums zur facebook-Seite www.facebook.com/eurotourseu freuen wir uns. Und wir gehen davon aus, dass Sie Ihre eigenen Arbeitsmittel verwenden (wie etwa Laptop, Kamera, Smartphone etc.) und an unserer Kick-Off-Veranstaltung Ende Juni, Anfang Juli 2017 in Wien teilnehmen.

WAS WIR BIETEN:

Neben Spaß und Herausforderung? Wir übernehmen die Kosten und buchen:

- Ihre Flugreise¹
- Ihr Hotel für vier Nächte am Reiseziel (Einzelzimmer inkl. Frühstück)
- Ihr Hotel für die Kick-Off-Veranstaltung in Wien (falls erforderlich)
- Ihr Hotel für die Abschlussveranstaltung in Wien (falls erforderlich)

¹ Allenfalls sind auch andere Transportmittel möglich, sollte dies zweckdienlicher sein.

Darüber hinaus gelten wir Ihre Werknutzungsrechte ab (pauschal pro Person 630.- Euro, inkl. 20% MwSt.). Allfällige weitere Kosten können wir leider nicht tragen!

WAS WIR VON IHNEN BENÖTIGEN:

- Ausgefülltes Bewerbungsformular (siehe Beilage)
- Motivationsschreiben (ca. eine Seite)
- Konzept für journalistische Arbeit vor Ort (ca. eine Seite)
- Lebenslauf und Foto (bitte Europäischen Lebenslauf verwenden, siehe Beilage)
- Unterstützungserklärung durch die Chefredaktion (siehe Beilage)
- Nachweis der journalistischen Tätigkeit durch die Bestätigung der Chefredaktion, drei Belegartikel, Sendungsmitschnitte o.ä.

Ihre Bewerbung, inklusive sämtlicher oben genannter Beilagen, richten Sie bitte bis 14. Mai 2017 an das Kuratorium für Journalistenausbildung: office@kfj.at. Unvollständige Bewerbungen können leider nicht berücksichtigt werden.

WIE DER PROJEKTABLAUF AUSSIEHT:

- **Ab sofort: Wir bitten um Ihre Bewerbung!**
Die Teilnahmebedingungen finden Sie in diesem Infosheet sowie auf der Website www.zukunfteuropa.at. Bei der Bewerbung können die Bewerberinnen und Bewerber drei Länder und Zielorte als Präferenzen angeben (siehe Bewerbungsformular/Beilage; alle EU-Mitgliedstaaten außer Österreich sind als Reiseziele möglich). Eine Fachjury wird die Teilnehmenden auswählen und die Zieldestinationen festlegen. Es besteht kein Anspruch auf ein Wunschland. Schließlich wollen wir ja alle 27 EU-Länder bereisen.
- **14. Mai 2017: Ende der Bewerbungsfrist**
- **Ende Mai 2017: Auswahl des „eurotours 2017“-Teams**
Eine Fachjury trifft die Auswahl des „eurotours“-Reportageteams (Zu- bzw. Absagen erfolgen schriftlich).
- **Ende Juni, Anfang Juli 2017: Kick-Off-Veranstaltung in Wien**
Dabei stehen organisatorische und fachliche Inputs auf dem Programm.
- **August – September 2017: Los geht's!**

Die Reisen sollen nach Möglichkeit zwischen Mitte August und Mitte September 2017 stattfinden. Die maximale Aufenthaltsdauer beträgt fünf Tage (vier Übernachtungen).

- **Herbst 2017:** Die während der Reisen entstandenen journalistischen Beiträge werden in den Medien der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie auf www.zukunfteuropa.at publiziert.

WER DAHINTER STECKT:

Das Projekt „eurotours“ wird 2017 bereits zum achten Mal mit freundlicher Unterstützung der Österreichischen Medienakademie/Kuratorium für Journalistenausbildung (www.kfj.at) durchgeführt. „eurotours 2017“ wird vom Bundespressdienst im Bundeskanzleramt organisiert und aus Bundesmitteln finanziert. Weitere Kooperationspartner sind die Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich (<http://ec.europa.eu/austria>) sowie das Informationsbüro des Europäischen Parlaments für Österreich (www.europarl.at).

BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH

In Kooperation mit:



Das Projekt ist aus der Europapartnerschaft zwischen der Europäischen Kommission und der Republik Österreich (2008-2014) hervorgegangen.

Nachlese „eurotours 2016“-Beiträge:

<http://www.zukunfteuropa.at/site/5204/default.aspx>

WER MEHR WISSEN WILL... WENDET SICH AN:

- **Bundeskanzleramt, Bundespressdienst**

Susanne Weber, susanne.weber@bka.gv.at, Tel.: +43 1 53115 20 24 66

- **Kuratorium für Journalistenausbildung – KfJ**

Andrea Huttegger, huttegger@kfj.at, Tel.: +43 662 834133